

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Fraktion im Rat der Stadt Coesfeld

An den Vorsitzenden
des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen des Rates der Stadt
Coesfeld
Rathaus
Markt 8

48653 Coesfeld

Herrn Frieling

Montag, 30. November 2009

Betr.: Antrag

Sehr geehrter Herr Frieling,

namens der SPD-Fraktion bitte ich Sie, dem Ausschuss Umwelt, Planen und Bauen des Rates der Stadt Coesfeld u.a. Antrag zur Beratung, zur Entscheidung bzw. zur Empfehlung an den Rat vorzulegen:

Antrag zum Beschluß:

Die SPD-Fraktion beantragt die Schilder „Bei geschlossener Schranke bitte Motor abstellen“ an den Bahnübergängen im Stadtgebiet bei Abgängigkeit sukzessiv durch neue Schilder zu ersetzen.

Da die Stadt Coesfeld sich im letzten Jahr wie auch in diesem Jahr wieder um die Aufnahme in die Aktionskampagne „Zero Emission Mobility“ des Bundes beworben hat, schlägt die SPD-Fraktion vor, nicht am alten Text festzuhalten, sondern im Sinne der Kampagne folgenden Text zu verwenden:

Kopf an: Motor aus. Für null CO2 auf Kurzstrecken.



Alternativ kann aber auch auf andere Texte der Kampagne zurückgegriffen werden.

SPD

Begründung:

Die angesprochenen Schilder sind größtenteils abgängig, d.h. nicht mehr lesbar und zu dem nicht ansprechend.

Den Autofahrern soll durch den neuen Text plakativ erläutert werden, dass das Abstellen des Motors sowohl die Umwelt schützt als auch gleichzeitig Treibstoffkosten senkt.

Im Zeitraum der Neuanbringung der Schilder könnte die Stadt z.B. in Zusammenarbeit mit dem örtlichen Verkehrsclub Deutschland und dem AK Nahmobilität entsprechende Informationsflyer an die wartenden Autofahrer verteilen.

Mit freundlichem Gruß
im Auftrag



Ralf Nielsen

